

Weiler für 2003 positiv gestimmt

Produktion Nr. 22, 2003

Emskirchen (kb). Trotz Umsatzrückgangs von gut 52 auf unter 50 Mio Euro ist Friedrich K. Eisler, Geschäftsführender Gesellschafter der Weiler Werkzeugmaschinen GmbH, optimistisch für 2003. „Wir sind intern und am Markt aktiv und wollen unsere führende Position in Deutschland bei konventionellen und zyklengesteuerten Drehmaschinen verteidigen.“ Impulse sollen die neuen E150 für Werkstücke bis 150 t, 12 m Länge und die E55 mit 570 mm Drehdurchmesser und 2 m Drehlänge bringen.